



Eine wirkungsvolle Vermittlung der Geschichte der deutschen und der nationalen Arbeiterbewegung trägt zur klassenmäßigen Erziehung unserer Schuljugend bei. Hier besuchen Schüler der Leipziger Wilhelm-Wander-Oberschule die Leningedenkstätte, wo sich auch ein Abguß der Leninbüste von Eisleben befindet.

Foto: Zentralbild

politischen Arbeit vermitteln und Hinweise für die FDJ-Grundorganisationen an den Schulen geben.

4. Direkte Hilfe und Unterstützung der Genossen aus den Bezirks- und Kreisleitungen ist für die politische Qualifizierung der Lehrer, der Erzieher und Volksbildungsfunktionäre notwendig. Dazu gehört das Auftreten führender Genossen vor den Lehrern und Erziehern, die Auswahl guter Propagandisten der Partei und die qualifizierte Durchführung des Parteilehrjahres.
5. Von entscheidender Bedeutung ist der ständige Austausch über die besten Erfahrungen in der politisch-ideologischen Erziehungsarbeit und bei der Verbesserung der Einheit von Bildung und Erziehung im Unterricht. Zu solchen Beratungen sollten außer den Parteisekretären der Schulen auch die FDJ-Sekretäre und Pionierleiter sowie die Direktoren eingeladen werden.
6. Die Sekretariate der Kreisleitungen sollten regelmäßig Probleme des Bildungswesens, der Verbesserung der Arbeit im Unterricht und außerhalb des Unterrichts und der staatsbürgerlichen Erziehung der Jugend behandeln. Dabei ist besonders wichtig, daß dabei nicht nur die Arbeit der Parteiorganisationen in den Bildungseinrichtungen überprüft wird. Ebenso notwendig ist es, sich damit zu beschäftigen, wie die Parteiorganisationen der Betriebe, der Genossenschaften sowie der anderen staatlichen und gesellschaftlichen Einrichtungen zur Realisierung des Gesetzes über das einheitliche sozialistische Bildungssystem und zur weiteren staatsbürgerlichen Erziehung beitragen. Die Genossen in diesen Einrichtungen brauchen Anregungen, um in ihrem Bereich die Forderungen des Parteiprogramms zur Entwicklung des Bildungswesens zu verwirklichen.

Es kommt also darauf an, den Einfluß der Parteiorganisationen an den Schulen und den anderen Bildungseinrichtungen zu erhöhen. Das wird uns helfen, die Aktivität und die schöpferischen Kräfte aller Lehrer und Erzieher und dadurch auch der Schüler noch stärker zu entfalten.